



Statistischer Bericht

E II, E III - j / 11

Unternehmens- und Investitionserhebung im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in Thüringen 20%¹

Bestell - Nr. 05 205

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit
Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im März 2013

Heft-Nr.: 54 / 13
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2013

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen 2

Überblick über die Investitionen der Bauunternehmen im Geschäftsjahr 2011 4

Grafiken

1. Investitionsanteile der Wirtschaftszweige im Baugewerbe 5

2. Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten im Baugewerbe nach Wirtschaftszweigen 5

Tabellen

1. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2011 nach Wirtschaftszweigen 6

2. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen 8

3. Unternehmen, Beschäftigte, Entgelte sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Baugewerbe 2011 nach Wirtschaftszweigen 9

4. Unternehmen, Beschäftigte, Entgelte sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen 11

5. Zugänge an gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes 2011 nach Wirtschaftszweigen 12

6. Zugänge an gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen 14

7. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2011 nach Kreisen 15

8. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Bauhauptgewerbe 2011 nach Kreisen 16

9. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Ausbaugewerbe 2011 nach Kreisen 17

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bauleistung, der Beschäftigung und der Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die auf das Unternehmen bezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die monatliche, vierteljährliche und jährliche Berichterstattung der Betriebe und der Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes und sind somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung durch staatliche und private Institutionen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Erhebungsmerkmale

1. Tätige Personen
2. Entgelte
3. Jahresbauleistung im Inland und sonstige Umsätze sowie Jahresbauleistung im Ausland (nur Bauhauptgewerbe)
4. Umsatz (nur Ausbaugewerbe)
5. Investitionen (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen, Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen sowie Investitionen in beschaffte Software)
6. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen

Berichtskreis und -zeitraum

Die Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung wird einmal jährlich durchgeführt. In dieser Erhebung werden alle Unternehmen des Baugewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erfasst.

Methodische Hinweise

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen zu den Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips. Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung. So wird über diese Abgrenzung u. a. festgelegt, ob die Betriebe monatlich oder vierteljährlich zur statistischen Meldung herangezogen werden.

Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

Weitere Hinweise

In die Tabellen dieses Berichtes sind nur Unternehmen mit **vollem** Geschäftsjahr einbezogen.

Definitionen

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften als eigene Unternehmen. Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte

Alle tätigen Personen, die zum Stichtag 30.9. des Geschäftsjahres in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Unternehmen tätig sind.

Entgelte

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einschließlich Vergütungen für Auszubildende. Diese Bezüge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab 101. witterungsbedingte Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilgesetz).

Den Bruttoentgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen, einschließlich der Leistungen aus eigener Nachunternehmertätigkeit sowie der Leistungen von Fremd- und Nachunternehmern.

Sie umfasst abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keinen Käufer gefunden haben, Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens (selbsterstellte Anlagen). Die Jahresbauleistung ist von daher nicht identisch mit dem steuerbaren baugewerblichen Umsatz, wie er für Betriebe im Monatsbericht und in der Ergänzungserhebung zu melden ist.

Investitionen

Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen für Unternehmenszwecke (Bruttoanlageinvestitionen), d.h. alle erworbenen oder auch selbsterstellten Anlagen, bebauten und unbebauten Grundstücke, Bauten, Baugeräte, Maschinen und maschinellen Anlagen sowie der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (mit einer Mietdauer ab einem Jahr). Einbezogen ist auch der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der selbsterstellten Anlagen, ferner die noch im Bau befindlichen Anlagen (soweit aktiviert).

Umsatz

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbstständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Zum Umsatz zählt der ausbaugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Überblick über die Investitionen der Bauunternehmen im Geschäftsjahr 2011

Baugewerbe insgesamt

Die Unternehmen des Thüringer Baugewerbes haben im Geschäftsjahr 2011 für insgesamt 69,8 Millionen EUR Investitionen getätigt. Das waren 1,8 Millionen EUR bzw. 2,6 Prozent weniger als im Jahr 2010. An diesem Investitionsvolumen waren 85,0 Prozent der berichtspflichtigen Unternehmen beteiligt. An den aktivierten Bruttoanlageninvestitionen insgesamt hatte das Bauhauptgewerbe volumenmäßig einen Anteil von 74,4 Prozent und das Ausbaugewerbe von 25,6 Prozent.

Die Investitionsintensität (Investitionen je Beschäftigten) 2011 im Baugewerbe lag mit 3 223 EUR um 4,9 Prozent bzw. 165 EUR je Beschäftigten niedriger als im Jahr zuvor. Die Investitionsquote (Verhältnis der Investitionen zum Gesamtumsatz) sank im Vergleich zum Vorjahr um 0,5 Prozentpunkte auf 2,9 Prozent.

Bauhauptgewerbe

Von den 246 Unternehmen im Bauhauptgewerbe haben 204 Unternehmen im Geschäftsjahr 2011 Investitionen getätigt. Mit 51,9 Millionen EUR lag das Investitionsvolumen um 7,8 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres. Die Ausrüstungsinvestitionen, auf die 94,7 Prozent der Investitionen dieses Bereiches entfallen, sanken um 6,2 Prozent bzw. um 3,3 Millionen EUR auf 49,2 Millionen EUR. Der Wert der Investitionen in Immobilien (Grundstücke mit und ohne Bauten) belief sich auf 2,8 Millionen EUR und verringerte sich damit um 29,2 Prozent.

Die Investitionsintensität betrug 2011 im Bauhauptgewerbe 4 130 EUR. Damit wurde je Beschäftigten gegenüber dem Vorjahreswert 350 EUR weniger investiert. Das Verhältnis der Investitionen zum Umsatz zeigte im Jahr 2011, dass 3,5 Prozent des Umsatzes investiv gebunden waren. 2010 lag die Quote bei 4,2 Prozent. Von der Möglichkeit, Ausrüstungen und Immobilien zu mieten oder zu pachten, machten 20 Unternehmen Gebrauch. Der Wert der neu gemieteten und gepachteten Sachanlagen betrug 17,9 Millionen EUR, 5,4 Millionen EUR mehr als 2010.

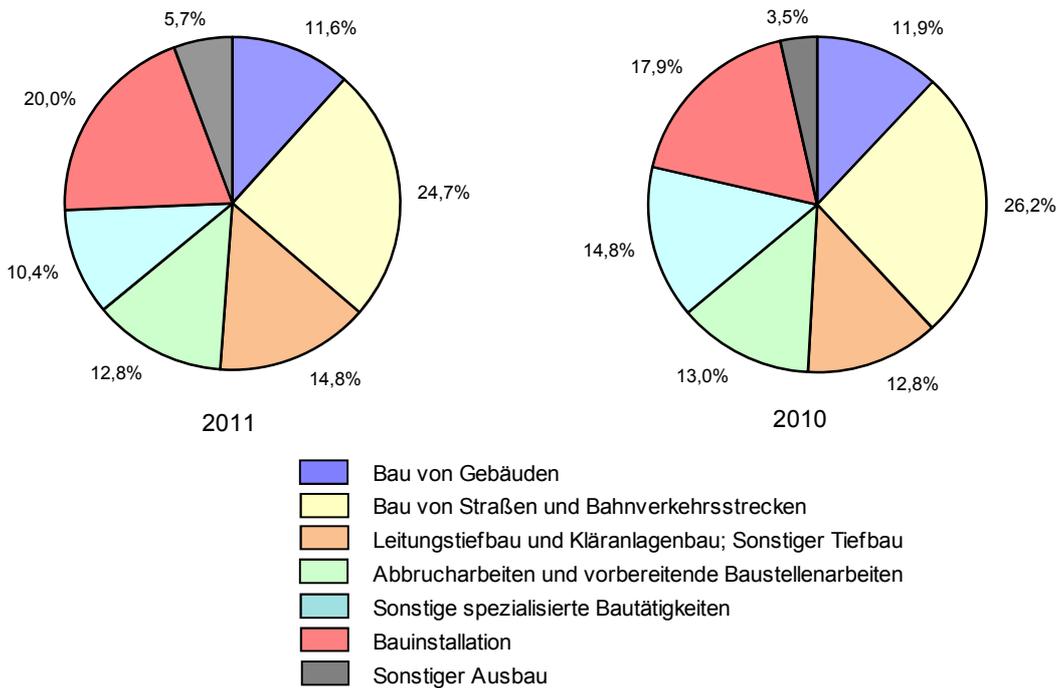
Ausbaugewerbe

Im Ausbaugewerbe tätigten im Geschäftsjahr 2011 von den 220 Unternehmen 192 Investitionen. Es wurden 17,9 Millionen EUR für Bruttoanlageninvestitionen ausgegeben, 16,8 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die Ausrüstungsinvestitionen sind um 1,9 Millionen EUR auf 15,0 Millionen EUR gestiegen. Der Wert der aktivierten Immobilien war mit 2,9 Millionen EUR um 29,1 Prozent höher als im Vorjahr.

Je Beschäftigten errechnete sich eine Investitionssumme von 1 968 EUR. Das waren 181 EUR mehr als 2010. Bezogen auf den Umsatz erreichten die Bruttoanlageinvestitionen 2011 eine Quote wie 2010 auch von 2,0 Prozent.

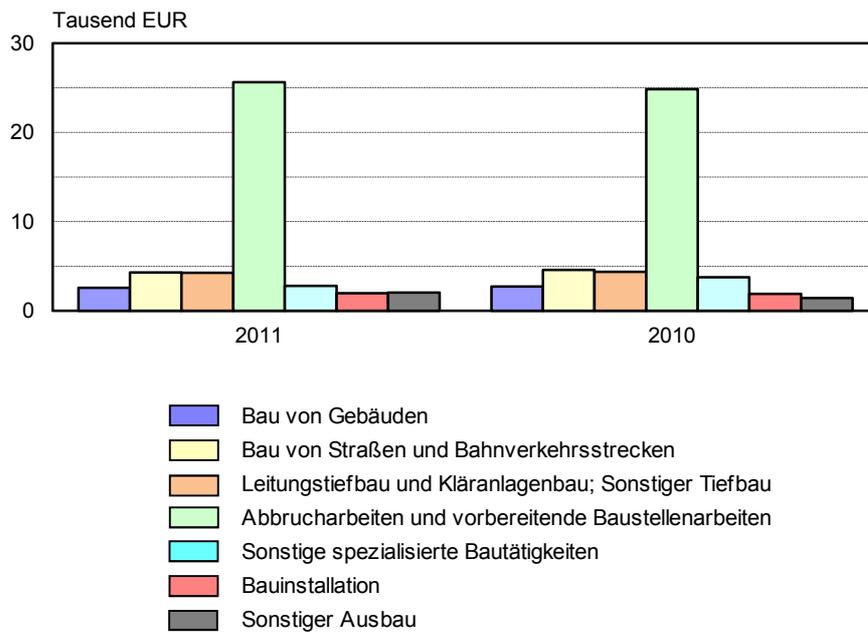
Im Geschäftsjahr 2011 machten im Ausbaugewerbe 11 Unternehmen von der Möglichkeit, Ausrüstungen und Immobilien zu mieten oder zu pachten Gebrauch. Der Wert der Investitionen in neu gemietete und gepachtete Sachanlagen betrug knapp 1 Million EUR, 11,9 Prozent weniger als 2010.

1. Investitionsanteile der Wirtschaftszweige im Baugewerbe



Thüringer Landesamt für Statistik

2. Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten im Baugewerbe nach Wirtschaftszweigen



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2011 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Unternehmen		Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
		insgesamt	darunter mit Investitionen		insgesamt	davon			je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
						Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
						mit	ohne			
Bauten						EUR	%			
Anzahl		1000 EUR						EUR	%	
2010										
	Bauhauptgewerbe	249	210	1 336 625	56 338	3 743	172	52 423	4 480	4,2
	Ausbaugewerbe	213	182	755 980	15 330	2 005	209	13 116	1 787	2,0
	Baugewerbe insgesamt	462	392	2 092 605	71 668	5 747	381	65 539	3 388	3,4
2011										
41.2	Bau von Gebäuden	75	60	401 053	8 110	775	513	6 821	2 563	2,0
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	49	43	499 646	17 276	569	-	16 707	4 280	3,5
	darunter									
42.11	Bau von Straßen	42	36	407 164	16 261	532	-	15 729	5 469	4,0
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	37	33	180 373	7 236	58	116	7 062	4 447	4,0
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	30	26	157 711	6 407	58	116	6 233	4 525	4,1
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	7	7	22 662	829	-	-	829	3 929	3,7
42.9	Sonstiger Tiefbau	18	15	89 797	3 112	-	-	3 112	3 890	3,5
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	7	6	31 945	8 947	611	8	8 328	25 636	28,0
	darunter									
43.11	Abbrucharbeiten	1	1	.	.	.	.	.	.	.
43.12	vorbereitende Baustellenarbeiten	6	5	.	.	.	.	.	.	.
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	60	47	285 384	7 244	35	86	7 123	2 790	2,5
	darunter									
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspengerei	20	15	68 297	1 188	-	-	1 188	1 580	1,7
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	6	4	18 496	427	-	-	427	2 310	2,3
43.99.1	Gerüstbau	3	3	11 674	1 281	-	-	1 281	12 811	11,0
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt	31	25	186 916	4 347	35	86	4 226	2 788	2,3
41.2 / 42.1										
42.2 / 42.9										
43.1 / 43.9	Bauhauptgewerbe	246	204	1 488 199	51 924	2 048	724	49 152	4 130	3,5

Noch: 1. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2011 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Unternehmen		Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
		insgesamt	darunter mit Investitionen		insgesamt	davon			je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
						Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
						mit	ohne			
		Bauten								
		Anzahl		1000 EUR				EUR	%	
43.2	Bauinstallation	164	146	729 296	13 950	2 323	14	11 613	1 952	1,9
43.21.0	Elektroinstallation	81	72	403 257	9 558	1 978	14	7 565	2 353	2,4
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	69	60	284 281	3 362	327	-	3 035	1 306	1,2
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	9	9	24 427	511	18	-	493	1 577	2,1
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	5	5	17 331	520	-	-	520	2 794	3,0
43.3	Sonstiger Ausbau	56	46	164 049	3 953	522	-	3 431	2 027	2,4
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	2	2	.	.	.	.	.	.	.
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	13	11	33 853	527	-	-	527	1 271	1,6
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	10	7	.	.	.	.	.	.	.
43.34	Malerei und Glaserei	31	26	90 476	2 753	255	-	2 498	2 369	3,0
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43.2/43.3	Ausbaugewerbe	220	192	893 345	17 903	2 844	14	15 044	1 968	2,0
	Baugewerbe insgesamt	466	396	2 381 544	69 827	4 892	739	64 196	3 223	2,9

2. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen

Jahr Beschäftigten- größenklassen	Unternehmen		Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
	insge- samt	darunter mit Investi- tionen		insge- samt	davon			je Beschäf- tigten	im Verhält- nis zum Umsatz
					Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung		
					mit	ohne			
					Bauten				
Anzahl		1000 EUR						EUR	%
Bauhauptgewerbe									
2011									
20 - 49	168	134	526 946	14 396	199	353	13 844	2 817	2,7
50 - 99	57	50	506 915	13 129	250	95	12 784	3 536	2,6
100 - 199	18	17	323 753	19 603	1 562	276	17 765	7 933	6,1
200 - 299	-	-	-	-	-	-	-	-	-
300 - 399	1	1	.	.	.	.	.	.	.
400 - 499	1	1	.	.	.	.	.	.	.
500 und mehr	1	1	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	246	204	1 488 199	51 924	2 048	724	49 152	4 130	3,5
2010									
20 - 49	173	139	483 098	17 466	1 283	114	16 068	3 284	3,6
50 - 99	56	51	439 026	14 782	101	42	14 639	4 040	3,4
100 - 199	17	17	312 227	16 980	402	16	16 562	7 216	5,4
200 - 299	-	-	-	-	-	-	-	-	-
300 - 399	1	1	.	.	.	.	.	.	.
400 - 499	1	1	.	.	.	.	.	.	.
500 und mehr	1	1	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	249	210	1 336 625	56 338	3 743	172	52 423	4 480	4,2
Ausbaugewerbe									
2011									
20 - 49	174	149	494 838	9 521	1 661	-	7 860	1 843	1,9
50 - 99	38	35	250 470	4 627	865	14	3 747	1 816	1,8
100 - 199	6	6	.	.	.	.	.	.	.
200 und mehr	2	2	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	220	192	893 345	17 903	2 844	14	15 044	1 968	2,0
2010									
20 - 49	166	141	423 322	8 401	635	209	7 557	1 733	2,0
50 - 99	39	34	231 457	4 620	1 199	-	3 421	1 826	2,0
100 - 199	7	6	.	.	.	.	.	.	.
200 und mehr	1	1	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	213	182	755 980	15 330	2 005	209	13 116	1 787	2,0

3. Unternehmen, Beschäftigte, Entgelte sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Baugewerbe 2011 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Unter- neh- men	Be- schäf- tigte am 30.9.	Entgelte	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			
					ins- gesamt	davon		je Be- schäf- tigten
						Jahresbau- leistung	Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Umsatz aus Handels- ware ¹⁾	
		Anzahl	1000 EUR			EUR		
2010								
	Bauhauptgewerbe	249	12 575	297 339	1 342 689	1 322 877	19 812	106 774
	Ausbaugewerbe	213	8 578	191 902	.	.	755 980	88 130
	Baugewerbe insgesamt	462	21 153	489 240	x	x	x	x
2011								
41.2	Bau von Gebäuden	75	3 164	76 044	422 521	418 408	4 113	133 540
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	49	4 036	103 448	512 098	504 769	7 329	126 883
	darunter							
42.11	Bau von Straßen	42	2 973	76 303	405 848	398 716	7 132	136 511
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	37	1 627	39 903	180 790	180 215	575	111 119
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	30	1 416	34 941	158 447	157 872	575	111 898
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	7	211	4 962	22 343	22 343	-	105 890
42.9	Sonstiger Tiefbau	18	800	20 422	98 129	94 900	3 229	122 662
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	7	349	10 473	32 124	30 065	2 059	92 046
	darunter							
43.11	Abbrucharbeiten	1	.	.	.	.	.	.
43.12	vorbereitende Baustellenarbeiten	6	.	.	.	.	.	.
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	60	2 596	63 653	291 256	287 290	3 966	112 194
	darunter							
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	20	752	17 197	68 047	67 155	892	90 487
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	6	185	4 223	17 529	17 529	-	94 750
43.99.1	Gerüstbau	3	100	3 147	12 190	12 137	53	121 897
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt	31	1 559	39 085	193 491	190 469	3 022	124 112
41.2 / 42.1								
42.2 / 42.9								
43.1 / 43.9	Bauhauptgewerbe	246	12 572	313 942	1 536 919	1 515 647	21 272	122 249

1) im Ausbaugewerbe Gesamtumsatz

Noch: 3. Unternehmen, Beschäftigte, Entgelte sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Baugewerbe 2011
nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Unter- neh- men	Be- schäf- tigte am 30.9.	Entgelte	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			
					ins- gesamt	davon		je Be- schäf- tigten
						Jahresbau- leistung	Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Umsatz aus Handels- ware ¹⁾	
		Anzahl	1000 EUR			EUR		
43.2	Bauinstallation	164	7 146	165 922	.	.	729 296	102 056
43.21.0	Elektroinstallation	81	4 062	94 198	.	.	403 257	99 276
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	69	2 574	58 499	.	.	284 281	110 443
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	9	324	8 041	.	.	24 427	75 390
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	5	186	5 183	.	.	17 331	93 178
43.3	Sonstiger Ausbau	56	1 950	44 211	.	.	164 049	84 128
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipsere und Verputzerei	2	.	.	.	.	.	.
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	13	415	9 532	.	.	33 853	81 574
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	10	.	.	.	.	.	.
43.34	Malerei und Glaserei	31	1 162	25 685	.	.	90 476	77 862
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	-	-	.	.	-	-
43.2/43.3	Ausbaugewerbe	220	9 096	210 133	.	.	893 345	98 213
	Baugewerbe insgesamt	466	21 668	524 075	x	x	x	x

1) im Ausbaugewerbe Gesamtumsatz

**4. Unternehmen, Beschäftigte, Entgelte sowie Jahresbauleistung und sonstige Umsätze
im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen**

Jahr Beschäftigten- größenklassen	Unter- nehmen	Beschäf- tigte am 30.9.	Entgelte	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			
				ins- gesamt	davon		je Be- schäf- tigten
					Jahres- bau- leistung	Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Umsatz aus Handels- ware ¹⁾	
Anzahl		1000 EUR			EUR		

Bauhauptgewerbe

2011

20 - 49	168	5 111	117 723	532 184	523 909	8 274	104 125
50 - 99	57	3 713	96 135	508 713	502 389	6 325	137 009
100 - 199	18	2 471	66 084	351 943	347 227	4 717	142 430
200 - 299	-	-	-	-	-	-	-
300 - 399	1	.	.	.	.	.	.
400 - 499	1	.	.	.	.	.	.
500 und mehr	1	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	246	12 572	313 942	1 536 919	1 515 647	21 272	122 249

2010

20 - 49	173	5 319	116 097	487 640	481 377	6 263	91 679
50 - 99	56	3 659	88 190	451 408	445 112	6 295	123 369
100 - 199	17	2 353	60 494	301 538	296 505	5 033	128 151
200 - 299	-	-	-	-	-	-	-
300 - 399	1	.	.	.	.	.	.
400 - 499	1	.	.	.	.	.	.
500 und mehr	1	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	249	12 575	297 339	1 342 689	1 322 877	19 812	106 774

Ausbaugewerbe

2011

20 - 49	174	5 166	118 236	.	.	494 838	95 787
50 - 99	38	2 548	58 292	.	.	250 470	98 301
100 - 199	6	.	.	.	.	.	.
200 und mehr	2	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	220	9 096	210 133	.	.	893 345	98 213

2010

20 - 49	166	4 847	105 310	.	.	423 322	87 337
50 - 99	39	2 530	56 664	.	.	231 457	91 485
100 - 199	7	.	.	.	.	.	.
200 und mehr	1	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	213	8 578	191 902	.	.	755 980	88 130

1) im Ausbaugewerbe Gesamtumsatz

**5. Zugänge an gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes
2011 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Unternehmen		Zugänge		Anteil der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestanteil)
		insgesamt	darunter mit Mietinvestitionen	insgesamt ¹⁾	darunter an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen	
2010						
	Bauhauptgewerbe	249	23	68 777	12 439	18,1
	Ausbaugewerbe	213	13	16 440	1 111	6,8
	Baugewerbe insgesamt	462	36	85 217	13 550	15,9
2011						
41.2	Bau von Gebäuden	75	8	9 054	944	10,4
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	49	5	18 270	994	5,4
	darunter					
42.11	Bau von Straßen	42	3	16 478	217	1,3
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	37	4	9 057	1 821	20,1
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	30	4	8 229	1 821	22,1
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	7	-	829	-	-
42.9	Sonstiger Tiefbau	18	-	3 112	-	-
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	7	1	.	.	.
	darunter					
43.11	Abbrucharbeiten	1	-	.	.	.
43.12	vorbereitende Baustellenarbeiten	6	1	.	.	.
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	60	2	.	.	.
	darunter					
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	20	1	.	.	.
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	6	-	427	-	-
43.99.1	Gerüstbau	3	-	1 281	-	-
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt	31	1	.	.	.
41.2 / 42.1 42.2 / 42.9 43.1 / 43.9	Bauhauptgewerbe	246	20	69 783	17 859	25,6

1) aktivierte und gemietete Sachanlagen

Noch: 5. Zugänge an gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes
2011 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Unternehmen		Zugänge		Anteil der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestanteil)
		insgesamt	darunter mit Mietinvestitionen	insgesamt ¹⁾	darunter an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen	
43.2	Bauinstallation	164	8	14 515	566	3,9
43.21.0	Elektroinstallation	81	4	10 024	466	4,7
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	69	3	.	.	.
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	9	-	511	-	-
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	5	1	.	.	.
43.3	Sonstiger Ausbau	56	3	4 367	414	9,5
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	2	-	.	.	.
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	13	-	527	-	-
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	10	-	.	.	.
43.34	Malerei und Glaserei	31	3	3 166	414	13,1
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	-	-	-	-
43.2/43.3	Ausbaugewerbe	220	11	18 882	979	5,2
	Baugewerbe insgesamt	466	31	88 665	18 838	21,2

1) aktivierte und gemietete Sachanlagen

6. Zugänge an gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen in Unternehmen des Baugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen

Jahr Beschäftigtengrößenklassen	Unternehmen		Zugänge		Anteil der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestanteil)
	insgesamt	darunter mit Mietinvestitionen	insgesamt ¹⁾	darunter an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen	
	Anzahl		1000 EUR		
Bauhauptgewerbe					
2011					
20 - 49	168	11	15 078	683	4,5
50 - 99	57	6	28 531	15 402	54,0
100 - 199	18	1	.	.	.
200 - 299	-	-	.	.	.
300 - 399	1	1	.	.	.
400 - 499	1	-	.	.	.
500 und mehr	1	1	.	.	.
Insgesamt	246	20	69 783	17 859	25,6
2010					
20 - 49	173	15	18 712	1 246	6,7
50 - 99	56	6	25 272	10 490	41,5
100 - 199	17	1	.	.	.
200 - 299	-	-	.	.	.
300 - 399	1	-	.	.	.
400 - 499	1	-	.	.	.
500 und mehr	1	1	.	.	.
Insgesamt	249	23	68 777	12 439	18,1
Ausbaugewerbe					
2011					
20 - 49	174	7	10 047	526	5,2
50 - 99	38	3	.	.	.
100 - 199	6	1	.	.	.
200 und mehr	2	-	.	.	.
Insgesamt	220	11	18 882	979	5,2
2010					
20 - 49	166	7	8 719	319	3,7
50 - 99	39	5	.	.	.
100 - 199	7	1	.	.	.
200 und mehr	1	-	.	.	.
Insgesamt	213	13	16 440	1 111	6,8

1) aktivierte und gemietete Sachanlagen

7. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Baugewerbe 2011 nach Kreisen

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Unternehmen			Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
	insgesamt	darunter mit Investitionen	Beschäftigte am 30.9.		insgesamt	davon			je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
						Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung		
						mit	ohne			
						Bauten				
Anzahl			1000 EUR						EUR	%
1997	1 191	1 069	56 871	4 044 383	125 186	24 486	3 771	96 929	2 201	3,1
1998	1 156	996	53 992	3 795 686	112 630	20 709	2 531	89 391	2 086	3,0
1999	1 058	963	49 565	3 648 790	121 325	19 724	2 716	98 885	2 448	3,3
2000	871	762	40 494	2 968 643	94 148	10 369	3 509	80 271	2 325	3,2
2001	711	617	32 961	2 531 208	58 127	2 518	801	54 807	1 763	2,3
2002	589	470	26 893	2 133 646	47 887	4 423	635	42 828	1 781	2,2
2003	550	445	25 126	2 126 691	48 032	2 194	360	45 477	1 912	2,3
2004	502	403	23 192	1 925 442	45 018	2 005	640	42 372	1 941	2,3
2005	461	379	21 233	1 849 054	42 269	3 829	264	38 176	1 991	2,3
2006	453	376	21 166	2 133 879	53 754	4 727	330	48 697	2 540	2,5
2007	454	384	21 451	1 891 826	71 209	5 155	167	65 886	3 320	3,8
2008	439	367	20 712	2 123 714	69 414	3 918	210	65 286	3 351	3,3
2009	465	388	21 710	2 159 285	56 453	4 767	568	51 118	2 600	2,6
2010	462	392	21 153	2 092 605	71 668	5 747	381	65 539	3 388	3,4
2011	466	396	21 668	2 381 544	69 827	4 892	739	64 196	3 223	2,9
Stadt Erfurt	38	35	2 090	248 707	8 040	62	-	7 977	3 847	3,2
Stadt Gera	9	9	300	23 777	755	-	-	755	2 517	3,2
Stadt Jena	7	7	818	104 361	5 161	-	-	5 161	6 309	4,9
Stadt Suhl	11	9	545	60 973	864	20	-	844	1 585	1,4
Stadt Weimar	13	9	438	55 198	1 143	-	-	1 143	2 609	2,1
Stadt Eisenach	8	5	602	90 283	1 197	-	-	1 197	1 988	1,3
Eichsfeld	28	24	1 298	148 787	3 727	1 156	237	2 333	2 871	2,5
Nordhausen	20	16	960	98 137	3 151	557	-	2 595	3 282	3,2
Wartburgkreis	17	12	869	87 165	2 535	-	-	2 535	2 917	2,9
Unstrut-Hainich-Kreis	32	26	1 399	133 157	5 293	711	-	4 582	3 783	4,0
Kyffhäuserkreis	19	18	859	84 489	8 261	611	189	7 460	9 617	9,8
Schmalkalden-Meiningen	27	21	985	127 177	1 528	181	-	1 347	1 551	1,2
Gotha	36	29	1 946	193 360	3 795	170	-	3 625	1 950	2,0
Sömmerda	19	17	968	119 812	2 460	343	95	2 022	2 542	2,1
Hildburghausen	13	12	614	63 821	1 749	-	-	1 749	2 849	2,7
Ilm-Kreis	23	21	841	87 801	2 656	-	-	2 656	3 158	3,0
Weimarer Land	21	20	1 105	113 426	2 852	35	86	2 731	2 581	2,5
Sonneberg	9	7	432	41 803	1 038	220	14	803	2 402	2,5
Saalfeld-Rudolstadt	23	21	863	95 909	1 980	-	-	1 980	2 294	2,1
Saale-Holzland-Kreis	24	19	994	98 833	3 376	13	116	3 247	3 396	3,4
Saale-Orla-Kreis	24	22	1 112	121 201	3 516	548	-	2 967	3 161	2,9
Greiz	24	19	834	80 816	1 667	127	-	1 540	1 999	2,1
Altenburger Land	21	18	796	102 552	3 085	138	-	2 947	3 875	3,0
Kreisfreie Städte	86	74	4 793	583 299	17 158	83	-	17 076	3 580	2,9
Landkreise	380	322	16 875	1 798 245	52 669	4 809	739	47 121	3 121	2,9

8. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Bauhauptgewerbe 2011 nach Kreisen

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Unternehmen			Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
	insgesamt	darunter mit Investitionen	Beschäftigte am 30.9.		insgesamt	davon			je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
						Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung		
						mit	ohne			
						Bauten				
Anzahl			1000 EUR						EUR	%
1997	668	602	35 684	2 761 513	90 931	14 329	2 811	73 791	2 548	3,3
1998	662	571	34 484	2 577 174	85 925	12 952	2 426	70 547	2 492	3,3
1999	614	559	31 739	2 510 406	94 503	14 281	2 636	77 586	2 977	3,8
2000	502	442	25 720	1 991 785	73 230	7 094	3 382	62 754	2 847	3,7
2001	408	357	20 681	1 664 288	42 241	1 537	780	39 924	2 043	2,5
2002	325	263	16 365	1 390 632	34 721	3 175	200	31 346	2 122	2,5
2003	312	249	15 744	1 447 729	36 897	1 714	289	34 894	2 344	2,5
2004	285	233	14 726	1 293 222	35 688	1 141	605	33 941	2 423	2,8
2005	250	206	13 071	1 218 916	30 260	1 746	68	28 445	2 315	2,5
2006	245	197	12 937	1 433 219	40 443	3 367	245	36 831	3 126	2,8
2007	244	198	12 978	1 201 099	54 073	3 835	160	50 078	4 167	4,5
2008	232	198	12 243	1 367 148	56 133	2 989	210	52 934	4 585	4,1
2009	254	210	13 010	1 414 221	44 833	3 124	487	41 222	3 446	3,2
2010	249	210	12 575	1 336 625	56 338	3 743	172	52 423	4 480	4,2
2011	246	204	12 572	1 488 199	51 924	2 048	724	49 152	4 130	3,5
Stadt Erfurt	22	19	1 209	165 691	4 864	62	-	4 801	4 023	2,9
Stadt Gera	3	3	123	6 814	382	-	-	382	3 107	5,6
Stadt Jena	2	2	.	.	.	-	-	.	.	.
Stadt Suhl	4	3	280	36 921	659	20	-	639	2 352	1,8
Stadt Weimar	5	3	193	23 914	409	-	-	409	2 117	1,7
Stadt Eisenach	4	3	.	.	.	-	-	.	.	.
Eichsfeld	17	14	839	108 930	2 135	62	237	1 836	2 545	2,0
Nordhausen	11	9	525	66 086	2 956	557	-	2 400	5 631	4,5
Wartburgkreis	12	7	594	65 554	1 867	-	-	1 867	3 142	2,8
Unstrut-Hainich-Kreis	12	7	540	55 913	.	.	.	.	.	.
Kyffhäuserkreis	13	12	671	66 909	.	.	.	.	.	.
Schmalkalden-Meiningen	16	14	594	77 491	1 052	-	-	1 052	1 772	1,4
Gotha	17	14	1 267	121 522	2 202	95	-	2 107	1 738	1,8
Sömmerda	12	11	657	88 687	1 802	31	95	1 676	2 742	2,0
Hildburghausen	8	7	426	46 848	1 391	-	-	1 391	3 264	3,0
Ilm-Kreis	11	10	527	62 414	2 183	-	-	2 183	4 143	3,5
Weimarer Land	15	14	881	98 844	2 623	35	86	2 502	2 977	2,7
Sonneberg	5	3	224	23 342	631	-	-	631	2 818	2,7
Saalfeld-Rudolstadt	11	10	386	47 937	1 432	-	-	1 432	3 710	3,0
Saale-Holzland-Kreis	11	9	423	47 924	2 742	-	116	2 626	6 482	5,7
Saale-Orla-Kreis	14	12	539	52 491	1 940	-	-	1 940	3 600	3,7
Greiz	10	8	382	39 558	753	105	-	648	1 971	1,9
Altenburger Land	11	10	389	50 597	2 186	-	-	2 186	5 620	4,3
Kreisfreie Städte	40	33	2 708	367 152	12 116	83	-	12 033	4 474	3,3
Landkreise	206	171	9 864	1 121 048	39 808	1 965	724	37 119	4 036	3,6

9. Unternehmen, Umsatz und Investitionen im Ausbaugewerbe 2011 nach Kreisen

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Unternehmen			Umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					
	insgesamt	darunter mit Investitionen	Beschäftigte am 30.9.		insgesamt	davon			je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
						Grundstücke		Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung		
						mit	ohne			
						Bauten				
Anzahl			1000 EUR						EUR	%
1997	523	467	21 187	1 282 870	34 255	10 157	960	23 138	1 617	2,7
1998	494	425	19 508	1 218 512	26 705	7 757	105	18 844	1 369	2,2
1999	444	404	17 826	1 138 384	26 823	5 443	80	21 300	1 505	2,4
2000	369	320	14 774	976 858	20 918	3 275	127	17 516	1 416	2,1
2001	303	260	12 280	866 919	15 885	981	21	14 883	1 294	1,8
2002	264	207	10 528	743 015	13 166	1 249	435	11 482	1 251	1,8
2003	238	196	9 382	678 962	11 134	481	71	10 583	1 187	1,6
2004	217	170	8 466	632 220	9 330	864	35	8 431	1 102	1,5
2005	211	173	8 162	630 138	12 009	2 083	195	9 730	1 471	1,9
2006	208	179	8 229	700 660	13 312	1 360	85	11 866	1 618	1,9
2007	210	186	8 473	690 727	17 136	1 320	7	15 809	2 022	2,5
2008	207	169	8 469	756 566	13 280	929	-	12 352	1 568	1,8
2009	211	178	8 700	745 064	11 620	1 643	81	9 896	1 336	1,6
2010	213	182	8 578	755 980	15 330	2 005	209	13 116	1 787	2,0
2011	220	192	9 096	893 345	17 903	2 844	14	15 044	1 968	2,0
Stadt Erfurt	16	16	881	83 017	3 176	-	-	3 176	3 605	3,8
Stadt Gera	6	6	177	16 962	373	-	-	373	2 107	2,2
Stadt Jena	5	5	.	.	.	-	-	.	.	.
Stadt Suhl	7	6	265	24 052	205	-	-	205	773	0,9
Stadt Weimar	8	6	245	31 284	734	-	-	734	2 996	2,3
Stadt Eisenach	4	2	.	.	.	-	-	.	.	.
Eichsfeld	11	10	459	39 857	1 592	1 094	-	497	3 468	4,0
Nordhausen	9	7	435	32 052	195	-	-	195	448	0,6
Wartburgkreis	5	5	275	21 611	669	-	-	669	2 431	3,1
Unstrut-Hainich-Kreis	20	19	859	77 245	.	.	.	.	.	.
Kyffhäuserkreis	6	6	188	17 580	.	.	.	.	.	.
Schmalkalden-Meiningen	11	7	391	49 685	475	181	-	294	1 215	1,0
Gotha	19	15	679	71 839	1 593	75	-	1 518	2 346	2,2
Sömmerda	7	6	311	31 124	659	312	-	347	2 118	2,1
Hildburghausen	5	5	188	16 973	359	-	-	359	1 908	2,1
Ilm-Kreis	12	11	314	25 387	472	-	-	472	1 504	1,9
Weimarer Land	6	6	224	14 582	229	-	-	229	1 024	1,6
Sonneberg	4	4	208	18 461	407	220	14	172	1 954	2,2
Saalfeld-Rudolstadt	12	11	477	47 971	548	-	-	548	1 149	1,1
Saale-Holzland-Kreis	13	10	571	50 909	634	13	-	621	1 111	1,2
Saale-Orla-Kreis	10	10	573	68 709	1 575	548	-	1 027	2 749	2,3
Greiz	14	11	452	41 257	914	22	-	892	2 022	2,2
Altenburger Land	10	8	407	51 955	898	138	-	760	2 207	1,7
Kreisfreie Städte	46	41	2 085	216 147	5 043	-	-	5 043	2 419	2,3
Landkreise	174	151	7 011	677 197	12 860	2 844	14	10 002	1 834	1,9

